

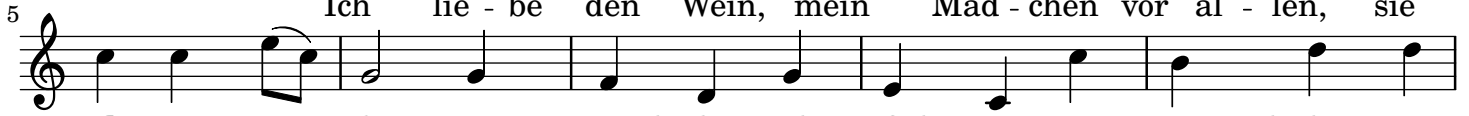
Die Gedanken Sind Frei

A Song of Morning

Hoffmann von Fallersleben et. al.



Die Ge - dan - ken sind frei, wer kann sie er - ra - then? Sie
Ich den - ke was ich will und was mich be - glüc - ket, doch
Und sperrt man mich ein im fin - ster - en Ker - ker, das
Drum will ich auf im - merden Sor - gen ent - sa - gen und
Ich lie - be den Wein, mein Mäd - chen vor al - len, sie



flie - gen vor - bei wie nächt - li - che Schat - ten. Kein Mensch kann sie
al - les inder Still', und wie es sich schick - et. Mein Wunsch und Be -
al - les sind rein ver - ge - blich - e Werk - e. Denn mein - e Ge -
will mich auch nim - mer mit Grill - en mehr pla - gen. Man kann ja im
tut mir all - ein am best - en ge - fall - en. Ich sitz nicht all -



wis - sen, kein Jä - ger sie schie - ßen. Es blei - bet da - bei: Die Gedanken sind frei.
geh - ren kann niemand ver - weh - ren, es blei - bet da - bei: Die Gedanken sind frei
danken zer - rei - ßen die Schranken und Mauern ent - zwei: Die Gedanken sind frei!
Herzen stets lach - en und scher - zen und den - ken da - bei: Die Gedanken sind frei!
ein - e bei meinem Glas Wein - e, mein Mädchen da - bei: Die Gedanken sind frei!